

Name

Benesch, Otto

Lebensdaten

1896-1964

dazugehöriger Bestand

[Benesch, Otto](#)

Geburtsjahr

1896

Todesjahr

1964

GND-Link

<http://d-nb.info/gnd/122881702>

Biografische Angaben

Otto Benesch wurde am 29. Juni 1896 in Ebenfurth (Niederösterreich) geboren. Als Sohn des Kunstsammlers Heinrich Benesch, einer der ersten und wichtigsten Förderer Egon Schieles, kam er schon früh mit moderner Kunst in Kontakt. Nach einem Studium der Kunstgeschichte an der Universität Wien bei Max Dvorák promovierte er 1921 über "Rembrandts zeichnerische Entwicklung". 1920 begann er ein Volontariat an der Gemäldegalerie des Kunsthistorischen Museums in Wien. 1923 wurde er Assistent und später Kustos an der Graphischen Sammlung Albertina. Als er 1938 vom nationalsozialistischen Regime entlassen wurde, emigrierte er über Frankreich und England in die USA, wo er unter anderem in Harvard, Princeton und New York tätig war. Nach dem Zweiten Weltkrieg berief man ihn jedoch wieder zurück nach Wien. Von 1947 bis 1962 wirkte er dort als Direktor der Albertina. 1948 ernannte man Otto Benesch zum außerordentlichen Universitätsprofessor für Kunstgeschichte. Er starb am 16. November 1964 im Alter von 68 Jahren in Wien.

Beruf / Funktion

Kunsthistoriker

Andere Namen

Otto

Benesch

Quelle für Namensansetzung

LoC-NA

Kürschner 1961, S. 107